Offenbach Post vom 24. November 2022, Freitag, 25. November 2022

Neue Lebensperspektive geben

Seligenstadt – Nach den beiden Coronajahren blickt die Hilfsorganisation „pro interplast“ auf ein einsatzreiches und erfolgreiches Jahr zurück. In den vergangenen zwölf Monaten hat pro interplast unterschiedliche Ärzteteams und -einsätze in Ländern wie Indien, Kamerun, Nepal, Tansania, Malawi, Madagaskar und der Ukraine finanziert, in denen unzähligen Patienten geholfen und eine neue Lebensperspektive gegeben werden konnte. Beispielhaft für eine der vielen Erfolgsgeschichten 2022 ist das Mädchen Shaba, das dank der selbstlosen Einsätze der Ärztinnen, Schwestern und Pfleger sowie der finanziellen Unterstützung von pro interplast wieder vollständig genesen ist. Shaba litt an einer sehr gefährlichen Tuberkulose der obersten Halswirbelkörper und einer beginnenden Querschnittslähmung. Dr. Tobias Vogt (Kalkutta) nahm sie in das Tuberkulosekrankenhaus St. Thomas Home auf. Nach einer großen Operation und langer medikamentöser Behandlung hat sich die Querschnittslähmung wieder komplett zurückgebildet.

Neben zahlreichen, finan- zierten Ärzteeinsätzen unterstützt der Verein pro interplast dauerhaft:

- Das Tuberkulose-Kranken- haus St. Thomas Home in Kalkutta/Indien; Behandlung von schwerstkranken Tuberkulosepatienten. Außerdem
unterstützt der Verein das Krankenhaus mit dem Kauf von Röntgengerät, Rollstühlen und Matratzen.

- Die Arbeit von Dr. Tobias Vogt, der in Kalkutta in diesem Jahr 98 Herz-, Augen- und Tuberkulose-Operationen durchgeführt hat.

- Die Erweiterung der Schule und das Waisenhaus ASEED Star of Hope in Kamerun.

- Bau eines Brunnens für die Philadelphia Secondary School für Waisenkinder in Kiboga/Uganda; dringend benötigte Schulausstattung, Toiletten und Krankenzimmer, Unterstützung beim Essenskauf.

- Howrath South Point Jalpaiguri /Indien. Dort werden Kinder mit Klump- und Sichelfüßchen behandelt, mittellose Familien werden bei der Behandlung von Kindern mit Handicap unterstützt. Weiterhin finanziert der Verein pro interplast die Versorgung von Kindern aus sehr armen Familien mit einer täglichen warmen und gesunden Mahlzeit.

- Unterstützung und Hilfe zur Selbsthilfe für indigene Gruppen und Personen mit Behinderung in Mexico-Stadt/ Mexico.

- Umsetzung der medizinischen Versorgung, Mittagsessen, Hygiene und Essenspakete für die Kinder und Jugendliche sowie deren Familien aus allerärmsten Verhältnissen in Cajamarca, Peru

- Für Dezember ist bereits ein weiterer Madagaskar-Einsatz im Hopilaly Laterana in Manambaro geplant. Dort steht die plastisch-chirurgische Versorgung von Gesichtsspalten bei Kleinkindern und Vernarbungen infolge von Verbrennungen und Verätzungen sowie die wiederherstellende Chirurgie nach Unfällen in allen Altersklassen an.

- Das Projekt „Hilfe für die Ukraine“ wurde nach Kriegsausbruch rasch in die Vereinsarbeit aufgenommen und zweckgebundene Geldspenden gesammelt und Sachspendenaktionen gestartet. Inzwischen haben 13 Hilfsfahrten mit medizinischen Hilfsgütern Lebensmitteln, Schlafsäcken, Winterjacken, etc., an die ukrainische Grenze stattgefunden. Was zunächst als kleines Projekt startete, nahm durch die große Hilfsbereitschaft der Bevölkerung, der Stadt Seligenstadt, vieler Unternehmen und Vereine und insbesondere den Ukrainer und Polen vor Ort, unerwartete Dimensionen an.

Darüber hinaus organisierte der Verein im Mai ein beeindruckendes Ukrainefest im Rathausinnenhof mit Livemusik aus der Ukraine, ukrainischen Speisen und traditioneller ukrainischer Handwerkskunst. Auch dort wurden die Einnahmen und Spenden für die Ukraine-Hilfe verwendet, ebenso wie der Verkauf von gespendeten Pflanzen der

Firma Löwer im Juli.

Auf dem Seligenstädter Adventsmarkt wird pro interplast an drei Wochenenden vertreten sein. Dabei steht in diesem Jahr der Verkauf von ukrainischen Spezialitäten wie das Nationalgericht Bortschtsch und Warenikis im Vordergrund. **Unser Standplatz befindet sich wie immer vor Unikate + seltenes in der Aschaffenburger Straße (Nähe Marktplatz).**

Der Erlös des Adventsmarktes ist für die Ukraine-Hilfe bestimmt.